

MasterGlenium ACE 431

Fließmittel auf Basis Polycarboxylatether

Anwendungsgebiet

MasterGlenium ACE 431 ist aufgrund seiner guten Wirksamkeit ein ideales Zusatzmittel für Fertigteilwerke, die frühhochfesten Beton sowie Spannbeton herstellen. Es ermöglicht die Herstellung von Betonen mit sehr niedrigen w/z-Werten und ergibt dauerhafte Betone mit hohen Früh- und Endfestigkeiten. MasterGlenium ACE 431 zeigt eine gute verflüssigende Wirkung sowie eine gute Konsistenzhaltung insbesondere in Betonen der Konsistenzklassen F3 bis F6 nach DIN EN 206. Es eignet sich auf Grund seiner guten konsistenzhaltenden Eigenschaften besonders für folgende Anwendungsfälle im Fertigteilwerk: lange Verarbeitungszeit, höhere Betontemperaturen und Einsatz von herausfordernden Zementen. Aufgrund seiner Leistungsfähigkeit kann es weiterhin für die Herstellung von selbstverdichtendem und hochfestem Beton genutzt werden.

Prüfung / Zertifikate

Fließmittel für Beton nach DIN EN 934-2:T3.1/3.2. Verwendung in Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung entsprechend Alkali-Richtlinie 7.1.3 (2) (Alkaligehalt $\leq 8,5$ M%). Entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV Beton-StB 07.

Wirkung

MasterGlenium ACE 431 ist ein Fließmittel auf Polycarboxylatether-Basis. Die Molekülstruktur bewirkt, dass für die Hydratationsreaktion der Zementpartikel eine größere Oberfläche zur Verfügung steht. Zusätzlich erfolgt eine sehr rasche Adsorption der Moleküle an den Zementpartikeln und ein außerordentlich effizienter Dispergierungseffekt (elektrostatische Stabilisierung). Die Summe dieser Effekte bewirkt eine frühere Hydratationsreaktion. Die dabei auftretende Wärmeentwicklung wird effizienter ausgenutzt und es resultiert eine deutlich raschere Frühfestigkeitsentwicklung des Betons.

Vorteile: Molekülstruktur mit sehr guten Verflüssigungseigenschaften; verbesserte Betoneigenschaften; Einsatz weniger reaktiver Zementarten möglich; deutlich höhere Frühfestigkeiten des Betons; hohes Energieeinsparungspotential; Steigerung der Produktivität

durch Verkürzung der Ausschallfristen; Reduzierung der Wärmebehandlung; gute Konsistenzhaltung

Dosierung

Empfohlener Dosierbereich: 0,2 – 3,0 M% vom Zementgewicht. Die im Einzelfall erforderliche Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.

Verarbeitung

Das Zusatzmittel sollte der Betonmischung mit dem Anmachwasser, vorzugsweise mit dem letzten Drittel, zugegeben werden. Für eine ausreichende Mischzeit nach Zugabe des Zusatzmittels muss in jedem Fall gesorgt werden. Die Anforderungen der DIN EN 206-1 in Verbindung mit DIN 1045-2 zur Verwendung von Betonzusatzmitteln sind zu beachten. Um die Wirksamkeit des Produktes zu gewährleisten, wird eine Betontemperatur von 5 - 30 °C empfohlen.

Lagerbedingungen

Vor Frost und Verunreinigungen schützen. Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) beträgt die Mindesthaltbarkeit 1 Jahr. Es sind die gesetzlichen Vorgaben zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen chemischer Produkte zu beachten. Es wird empfohlen, die Vorratsbehälter regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf zu reinigen.

Lieferung

Tankwagen, Container 1.000 kg, Fässer 220 kg, Kanister 20 kg

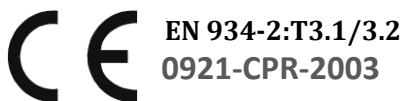
MasterGlenium ACE 431

Fließmittel auf Basis Polycarboxylatether

Hinweise:

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und Hygiene einzuhalten. Das Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten.

Produkt-Daten	
Rohstoffbasis	Polycarboxylatether
Farbe und Lieferform	braune Flüssigkeit
Dichte (bei 20 °C)	1,05 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert (bei 20 °C)	6,0 ± 1,0
maximaler Chloridgehalt	0,10 M%
maximaler Alkaligehalt	1,1 M%, als Na ₂ O-Äquivalent



MasterGlenium ACE 432
con 25 % SPL

Ausgabedatum: **24.06.2024**

Kürzel:SD

Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien. Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen, um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten. Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.